spd@stadt.nuernberg.de
www.spd-stadtratsfraktion.nuernberg.de

U1, U11 Lorenzkirche
Bus 36, 46, 47 Rathaus

Rathaus
90403 Nürnberg

Tel 0911 / 231-2906
Fax 0911 / 231-3895

SPD
STADTRATSFRAKTION
NÜRNBERG

AfV

OBERBÜRGERMEISTER
18. FEB. 2011

VI	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
VAG	2 z.w.V. X	4 Antwort vor Absendung vorlegen
		5 Antwort zur Unterschrift vorlegen

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

Nürnberg, 17. Februar 2011
Brehm/ki

Neues Bussystem für das Knoblauchsland

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

durch die Verlängerung der Straßenbahn bis „Am Wegfeld" ergibt sich die Notwendigkeit, das Busnetz im Norden neu zu strukturieren.
Mit einem noch nicht genau abschätzbaren zeitlichen Verzug kommt zudem der neue S-Bahn-Halt Steinach, der nach einer entsprechenden Integration in das ÖPNV-Netz der Nahverkehr im Knoblauchsland deutlich attraktiver macht.

Die SPD-Stadtratsfraktion stellt vor diesem Hintergrund für den zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

VAG und Verwaltung erarbeiten ein neues Buskonzept für das Knoblauchsland zur Integration der neuen Halte- und Knotenpunkte „Am Wegfeld" und „Fürth-Steinach". Dabei sollen insbesondere die derzeit vorhandenen Defizite und Verbindungslücken behoben werden.

Dies sind im Besonderen:

Verbindungsmöglichkeiten nach Fürth
Fürth ist derzeit mit dem ÖPNV vom Knoblauchsland aus schwer zu erreichen. Neben der bestehenden Linie 179 sollte eine zusätzliche Busverbindung von der neuen Endhaltestelle „Am Wegfeld" nach „Fürth-Rathaus" geschaffen werden.

Erschließung Höfles
Höfles könnte durch eine Durchmesserlinie nach Fürth erschlossen werden. Ist dies nicht möglich, sind die Planungen für einen Kreisverkehr zur Buswende am westlichen Ortsausgang mit Nachdruck weiterzuverfolgen.

Verbindung zur Kriegsopfersiedlung
Die Kriegsopfersiedlung muss besser mit Thon und dem übrigen Knoblauchsland verbunden werden. Eine Verlängerung der bisherigen Linie 26 über das Berufsförderungswerk hinaus ist zu prüfen.

Stadtratsfraktion Nürnberg
SPD

Verbindung zwischen Neunhof und Großgründlach
Die derzeitigen Linien 28, 29 und 31 sollten neu geordnet werden. Zum einen würde das Bürgeramt in Großgründlach für Neunhofer und Kraftshofer deutlich besser erreichbar werden, zum anderen würde die Schulwegsicherheit durch eine direkte Haltestelle an der Staedtler-Schule verbessert werden.

Durchbindung nach Wetzendorf
Eine Verlängerung der Linie 47 nach Wetzendorf ist zu prüfen.

Das Linienkonzept inkl. Taktzeiten soll frühzeitig im zuständigen Ausschuss eingebracht und der Öffentlichkeit vorgestellt werden.
Zu prüfen ist dabei ein Stufenkonzept, das die unterschiedlichen Realisierungszeitpunkte von „Am Wegfeld" und „Fürth-Steinach" berücksichtigt. Erst nach einer Beratungsphase erfolgt die entsprechende Beschlussfassung.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Vogel
Vorsitzender